

Natur. Es sind meist Zusätze, die den Text verständlicher machen sollen, wie die häufigen Einschreibungen von *Fuldensis* und *Wirceburgensis*, von *Fuldensis loci, nuncupatis, dicti episcopi, parochianus videlicet Fuldensis plebis, clericus, et bannum* beweisen. Oder der Schulmeister verbesserte den Stil, so wenn er den Satz seiner Vorlage *hocque episcopus collaudavit in conlaudante hoc Wirceburgensi episcopo* änderte. Stärker sind seine Eingriffe am Schlusse der Urkunde, am auffallendsten am Schlusse der Zeugenreihe, wo er, vielleicht aus bloßer Nachlässigkeit, die drei letzten Zeugen *Heriman, Emehard, Hemmo* durch *Uto et alii plures* ersetzte. Im Eschatokoll verfuhr er nach seinem gewöhnlichen Rezept: Kürzung der Signumzeile, der Kanzlerunterschrift und der Datierung.

Die korrekte Ausgabe des D. 230 a vom 3. Februar 1049, das an Stelle des ganz zu streichenden D. 243 von 1049 — November 20 treten muß, würde, solange es nicht gelingt, die verschollene Vorlage ECKHARTS wiederzufinden, wie folgt lauten:

230 a (bisher 243).

Heinrich III. urkundet für das Kloster Fulda.

— 1049 Februar 3.

- a: Nach den Lesarten einer von Eckhart *Animadversiones* 106 aus Fulda mitgeteilten, jetzt verschollenen Abschrift (B).
 b: Codex Eberhardi aus der Mitte des 12. Jh. Bd. 2 f. 53 (alt f. 42) n^o 56 im Staatsarchiv zu Marburg (C) = Copiarium III des 15. Jh. f. 153' ebenda (C¹). — Die jüngeren Abschriften in Würzburg und Rom kommen für den Text nicht in Betracht.

Brower Fuld. antiq. 292 erw. mit actum Moguntiae III. non. febr. a. d. inc. MXLVIII, offenbar aus C. — Schöttgen und Kreysig *Diplomataria* 1, 24 n^o 63 mit MXL und III. non. febr. aus jetzt verschollener unvollständiger Abschrift von C (S). — Eckhart *Animadversiones* 62 mit III. non. febr. aus Abschrift von C. — Dronke *CD. Fuld.* 361 n^o 752 mit XII. kal. decemb. aus C. — Mon. Germ. DD. 5, 324 n^o 243 mit XII. kal. decemb. zu 1049 — November 20 aus C. — Stumpf *Reg.* 2377 zu 1049 November 20.

a.

b.

In nomine sanctae et individuae trinitatis. Henricus divina favente clementia Romanorum imperator augustus. Constat nos divina

In nomine sancte et individue trinitatis. Henricus divina favente clementia Romanorum imperator augustus. Constat nos divina